

Heilig-Kreuz-Kirchengemeinde Barenburg



Gemeindebrief

Nr. 99 März - Juni 2021

Unsere Themen:

| | |
|--|-------|
| Trauer um Elli Hoier | S. 3 |
| Neuer Kindergottesdienst-Online | S. 5 |
| Silke van Doorn neue Pastorin in Freistatt | S. 6 |
| Konfirmation auf 13. Juni verschoben | S. 11 |
| Andachtsheft für die Passions- und Osterzeit | S. 13 |

Kein Hokuspokus beim Abendmahl

Für den Online-Kindergottesdienst in unserer Region fragte mich Sonja Bachhofer, ob ich nicht auch ein kurzes Video aufnehmen würde mit einem Satz, was mein liebstes Wort sei. Sie nannte als Beispiele „Kuddelmuddel“ oder „Ratzefummel“. Klar, dachte ich, da mache ich gerne mit.

„Mein liebstes Wort ist ...“ Ja, welches denn nun? Es war doch gar nicht so einfach sich zu entscheiden. Sollte es ein so schönes Wort sein wie „Augenstern“ oder „Geborgenheit“ oder doch eher etwas lustiges wie „Schislaweng“. Ach nein, das kennen die Kinder ja nicht.

Ich entschloss mich, doch noch mal im Internet nachzuschauen. Es gibt ja für alles Listen. Aber die Angaben dort machten es für mich auch nicht einfacher. Es gibt im Deutschen so viele schöne, lustige oder interessante Wörter, dass mir die Auswahl schwer fiel.

Entschieden habe ich mich dann für das Wort „Hokuspokus“. Zum einen, weil es schön klingt, vor allem aber, weil mich der Ursprung sehr erstaunt hat. „Hokuspokus“ ist das, was die Menschen damals im Mittelalter in der Kirche verstanden haben, wenn der Priester vorne auf lateinisch die Abendmahlsworte sagte: „Hoc est corpus – Das ist mein Leib.“ Soll das Abendmahl etwa nur ein fauler Zauber sein? Nur ein Hokuspokus, bei dem mir etwas vorgegaukelt wird?

Was genau beim Abendmahl passiert, darüber hat sich die Kirche im Laufe der Jahrhunderte viele Gedanken gemacht und oft auch gestritten. Aber bei aller Unterschiedlichkeit wird doch von allen betont, dass Jesus Christus beim Abendmahl gegenwärtig ist und uns ganz nahe kommt. Er ist mitten unter uns, er schenkt uns einen neuen Anfang und verbindet uns als Christen.

Es ist lange her, dass wir in unserer Gemeinde miteinander das Abendmahl gefeiert haben. Das Coronavirus ist der Grund dafür, dass wir auch vom Abendmahl „Abstand“ nehmen mussten. Umso mehr freue ich mich darauf, wieder im



Aus dem Altarbild der Barenburger Kirche

Gottesdienst das Abendmahl gemeinsam feiern zu können. Vielleicht noch nicht am Gründonnerstag, den Tag, an dem Jesus mit seinen Jüngern das letzte Mal zusammen saß. Vielleicht nicht wie üblich aus einem großen Kelch. Aber doch gemeinsam in großer Runde. Denn das Abendmahl ist kein Hokuspokus.

Ihr Pastor

Reinhard Thies

Wir trauern um unsere Küsterin

Elli Hoier



Es war für alle ein großer Schock, als sich die Nachricht von dem plötzlichen Tod unserer Küsterin Elli Hoier in der Gemeinde verbreitete. Am 11. Dezember war Elli nur wenige Stunden vorher noch in der Kirche gewesen und hatte sich wie so oft darum gekümmert, alles für den Gottesdienst am nächsten Tag herzurichten.

Elli Hoier war seit 16 Jahren in unserer Gemeinde tätig und versah ihre Aufgabe mit sehr viel Engagement und Einsatzfreude. Ihre kontaktfreudige Art, ihre große Hilfsbereitschaft und ihre starke Verbundenheit mit der Kirche und den Menschen vor Ort haben das Leben in der Gemeinde sehr bereichert. Mit Elli verlieren wir einen Menschen, auf den wir uns immer verlassen konnten.

Die Kirche war für Elli fast wie ein zweites Zuhause. Wir vertrauen darauf, dass sie bei Gott aufgenommen ist und bei ihm ein neues Zuhause gefunden hat. So drückt es auch der Vers aus Psalm 23,6 aus, der über der Trauerfeier stand: „Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“

Unser Mitgefühl gilt ihrem Mann und der ganzen Familie.

*Pastor Reinhard Thies und der
Kirchenvorstand der KG Barenburg*

Herzlichen Dank für den Kirchenbeitrag

Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir vom Kirchenvorstand allen sagen, die eine Spende für den freiwilligen Kirchenbeitrag überwiesen haben. Bis jetzt sind ca. 1.700 Euro zusammen gekommen. Wir werden das Geld wie angekündigt für die Gestaltung der Außenanlagen bei der Kirche verwenden.

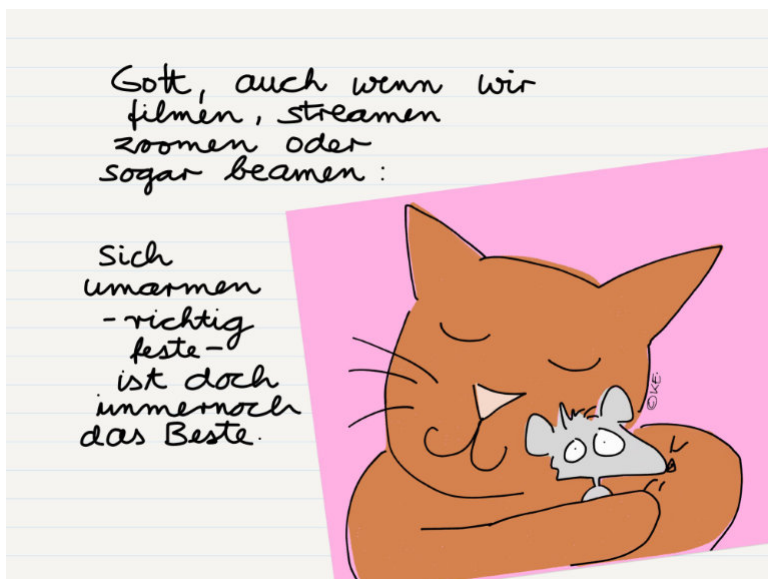
Die Arbeit in unserer Kirchengemeinde wäre ohne diese Hilfe nicht denkbar. Denn unsere Kir-

chengemeinde lebt davon, dass wir sie – mit unseren je eigenen Mitteln – lebendig halten: durch Ideen, ehrenamtliches Engagement und eben auch durch finanzielle Unterstützung. Deshalb noch einmal: herzlichen Dank!

Im Namen des Kirchenvorstandes

Reinhard Thies

PS: Falls Sie noch für die Gestaltung der Außenanlagen spenden möchten, finden Sie die Kontonummer unten auf Seite 9.



Aus dem Kindergottesdienst

Liebe KiGo-Kids, liebe Eltern!

Wie cool wäre es, wenn wir uns wieder treffen dürften, um Kindergottesdienst zu feiern – so ganz normal mit Frühstück, Spielen, Toben und Basteln?

Bis es soweit ist, trifft ihr uns jeden Monat online auf YouTube, Stichwort:



„Kinder-gottesdienst

Sulinger Land“. Schaut

doch mal rein. Dort findet ihr alle KiGos der letzten Monate.

Den nächsten Kindergottesdienst feiern wir am 27. März.

Wir geben euch rechtzeitig Bescheid, ob online oder präsent im Gemeindehaus.

Die genauen Termine ab April werden auf unserer Homepage und über die Presse bekannt gegeben.

Euer KiGo-Team

MINA & Freunde





Neue Pastorin in Freistatt: **Silke van Doorn**

Seit dem 1. Februar bin ich im Schiff, das sich Gemeinde nennt – die neue Pastorin in Freistatt: Silke van Doorn, 54 Jahre alt, verheiratet, Mutter von mittlerweile vierplusdrei erwachsenen Töchtern. Ganz neu im Norden freue ich mich, nach fast 11 Jahren als Schulreferentin in den westfälischen Kirchenkreisen Siegen und Wittgenstein wieder Gemeindepastorin zu werden. Gemeindepastorin in einem ganz besonderen Dorf, das Inklusion ganz groß schreibt: Jede und jeder darf hier sein, wie er ist. In der Schule ist Inklusion seit Jahren ein großes Thema. Schule ist für mich seit so vielen Jahren ein Thema: Schule ist das Experimentierfeld für das Leben. Ich habe nicht ausgelernt, denn Lernen ist ein lebenslanger Prozess. Lernen möchte ich auch hier gestalten: Leben lernen, Lieben lernen und das mit Lust. Lernen heißt für mich immer wieder neu über Fragen zu stolpern und gemeinsam mit anderen nach Antworten zu suchen. Lernen heißt für mich, die (Lebens)Geschichten kennen zu lernen, die Menschen prägen. Freistatt scheint ein Ort zu sein, an dem viele inter-

essante Menschen zusammenkommen. Menschen, die scheinbar nicht glatt und glänzend sind, sondern in ihrem Leben Abbruchkanten, Übergänge, matte wie glänzende Stellen haben, wie ein Mosaik sind. Menschen, die gern immer wieder von neuem ihren Fuß in die Luft setzen und getragen werden. Getragen werden von dem Netz der Beziehungen. Getragen werden vom Vertrauen, das gelegt ist und sich in der Liebe Gottes zeigt.

Das dürfen wir feiern – und das mache ich gern: Feiern um den Tisch herum, an dem Menschen gemeinsam essen, trinken, erzählen, nachdenken, lachen und weinen. Der Tisch, an dem gedankt und geklagt wird.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Bochum. Dort an der Ruhruniversität, in BeerSheva mitten im Negev in Israel und in Siegen habe ich Theologie, Pädagogik und Judaistik studiert. Im Studium bekam ich meine vier Töchter. Im Siegerland machte ich mein Vikariat und verbrachte dort und in Wittgenstein meine verschiedenen pfarramtlichen Tätigkeiten: Zunächst an der Universität, dann in der Christus-Kirchengemeinde in Siegen, dann als Schulreferentin. Israel und das Judentum, die hebräische Sprache sind grundlegend für mein theologisches Denken; Kultur ist mir wichtig: (Vor)lesen ge-

hört zu meinem Leben. Menschen für das Abenteuer Lesen zu begeistern ist eine meiner Missionen. Die Liebe zum Gottesdienst: Ihn zu gestalten und alle, die ihn feiern, zu stärken, ist mir ein besonderes Anliegen. Auf diesen Pfaden habe ich meinen zweiten Mann, Joachim Cierpka, ken-

nengelernt und mit ihm seine drei Töchter. Nun sind wir seit September in Bramsche zu Haus.

Nun freue ich mich auf die Entdeckung eines neuen Kirchenkreises.

Die ev.-luth. Kirchengemeinde Barenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Küster/in (m/w/d)

für Ihre Kirche. Die Mitarbeiterstelle ist aufgrund einer Nachfolge zu besetzen.

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben im Küsterdienst gehören zum einen die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste und Amtshandlungen in unserer Kirche und bei Gemeindeveranstaltungen.

Außerdem sind Sie für die Reinigung und Pflege der Kirche zuständig, sowie für die Pflege eines Teils der Außenanlagen. Gewünscht ist darüber hinaus die Vertretung der Küsterin in der Kirchengemeinde Varrel.

Der Stellenumfang beträgt für Barenburg 6,82 Wochenstunden; die Vergütung richtet sich nach dem Tarifwerk des TV-L.

Zur Besetzung der Stelle suchen wir eine Person, die ein Herz für ein ansprechendes, sauberes, einladendes Kirchengebäude besitzt, eine einsatzfreudige Person ist, gewohnt ist selbständig zu arbeiten, gern mit Menschen umgeht, offen und flexibel ist.

Die Tätigkeit ist mit einer besonderen Außenwirkung für die Kirche verbunden. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Haben Sie Interesse oder wünschen Sie weitere Informationen? Dann melden Sie sich gerne bei Pastor Reinhard Thies (0172-5137545) oder bei einem Mitglied des Kirchenvorstandes.

Gottesdienste

Wir sind noch mittendrin in der Corona-Krise. Da zurzeit die Zahl der Infizierten noch sehr hoch ist, bleiben weiterhin viele Unsicherheiten. Auch die Termine für die Gottesdienste können sich deshalb wieder ändern. Kurzfristige Infos erhalten Sie über die Kreiszeitung oder über unsere Internetseite (siehe unten).

im März 2021

| | | | |
|--------|------------------|-----------|----------------------------|
| 07.03. | 10.00 Uhr | Varrel | Gottesdienst (Witte) |
| 14.03. | 18.00 Uhr | Barenburg | Abendgottesdienst (Müller) |
| 21.03. | 10.00 Uhr | Varrel | Gottesdienst (Thies) |
| 28.03. | 10.00 Uhr | Barenburg | Gottesdienst (Witte) |

im April 2021

| | | | |
|---------|------------------|-----------|--|
| 01.04.. | 18.00 Uhr | Varrel | Abendgottesdienst (Thies) am Gründonnerstag |
| 02.04. | 10.00 Uhr | Barenburg | Gottesdienst (Thies) am Karfreitag |
| 04.04. | 10.00 Uhr | Varrel | Gottesdienst (Thies) am Ostersonntag |
| 05.04. | 10.00 Uhr | Barenburg | Gottesdienst am Ostermontag |
| 11.04. | 18.00 Uhr | Varrel | Abendgottesdienst |
| 18.04. | 10.00 Uhr | Varrel | Gottesdienst (Thies) |
| 25.04. | 10.00 Uhr | Barenburg | Gottesdienst (Thies) |

im Mai 2021

| | | | |
|--------|------------------|-----------|--|
| 02.05. | 10.00 Uhr | Varrel | Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden |
| 09.05. | 18.00 Uhr | Barenburg | Abendgottesdienst |
| 13.05. | | Freistatt | Gottesdienst am Himmelfahrtstag |
| 16.05. | 10.00 Uhr | Varrel | Gottesdienst |
| 23.05. | 10.00 Uhr | Barenburg | Gottesdienst am Pfingstsonntag |
| 30.05. | 10.00 Uhr | Varrel | Konfirmation in Varrel (Thies) |

Vorankündigung für den Juni 2021

| | | | |
|--------|-----------|-----------|--|
| 13.06. | 10.00 Uhr | Barenburg | Konfirmation in Barenburg (Thies) |
|--------|-----------|-----------|--|

Aktuelle Änderungen auf der Internetseite
barenburg-varrel.wir-e.de

So erreichen Sie uns

Ev.-luth. Heilig-Kreuz Kirchengemeinde Barenburg

Im Flecken 29, 27245 Barenburg

Internet: barenburg-varrel.wir-e.de

Pfarramt: Pastor Reinhard Thies

☎ 04274 94013 ☎ 0172 5137545

Email: Reinhard.Thies@evlka.de

Pfarrbüro und Friedhofsverwaltung

Im Flecken 29, 27245 Barenburg

Öffnungszeiten: donnerstags 10 – 12 Uhr, Corinna Becker

☎ 04273 1291, Fax 04273 1786

Email: KG.Barenburg@evlka.de

Küsterin: Stelle zur Zeit vakant

Mitarbeiter Friedhof: Albert Düvel, ☎ 04273 962655

Kirchenvorstand: Rolf Röper, Magdalena Sielke, Irmtraud Sudmann

Seniorenkreis: Helga Seiker, ☎ 04273 933658; Marianne Winkelmann, ☎ 04273 8155

Diakonisches Werk

Suchtberatung in Sulingen

Lange Str. 48, 27232 Sulingen, ☎ 04271 1400

Allgemeine Sozialarbeit (auch Schuldnerberatung) in Diepholz

Hinterstraße 4, 49356 Diepholz, ☎ 05441 98790

Internet: diakonie-diepholz-syke-hoya.de

DRK Ambulante Pflege Kirchdorf

Lange Straße 20, 27245 Kirchdorf, ☎ 04273 962200

Fax: 04273 963144, Handy: 0171 8641737

Email: ambulant-kirchdorf@drk-diepholz.de

Telefonseelsorge: 0800 1110111 (gebührenfrei aus dem Festnetz)

Sorgentelefon für Landwirte: 05441 866820

Spendenkonto (z.B. für Gemeindebrief oder freiwilligen Kirchenbeitrag):

Kirchenamt für KG Barenburg,

IBAN: DE56 2565 1325 0000 0369 05 (KSK Diepholz)



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

**Die Geburtstage sowie
die Ehejubiläen und
Beerdigungen finden
sich nur in der
gedruckten Ausgabe
des Gemeindebriefs**

*Soll ein Geburtstag, Ehejubiläum oder Name nicht im
nächsten Gemeindebrief erscheinen, melden Sie sich
bitte im Gemeindebüro oder bei Pastor Reinhard Thies*

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Konfirmation am 13. Juni

Corona prägt unser Leben. Die Gottesdienste selbst dürfen ja noch stattfinden. Nicht weil die Kirchen als Institution ein Sonderrecht hätten, sondern weil die Menschen ein Grundrecht auf Religionsausübung haben. Aber dieses Recht bezieht sich nicht darauf, eine größere Feier auszurichten.

Der Kirchenvorstand hat sich deshalb dazu entschlossen, die

Konfirmation zu verschieben. Sie soll nicht wie die anderen Jahre drei Wochen nach Ostern stattfinden, sondern erst am **13. Juni**. Dabei haben wir die Hoffnung, dass an dem Tag nicht nur der Gottesdienst in der Kirche durchgeführt werden darf, sondern auch die anschließende Feier in der Familie.



Wo sind die 10 Unterschiede?



Andachtsheft für Zuhause

Osterjubiläum – Stärker als der Tod

Unter dem Titel „Osterjubiläum – Stärker als der Tod“ bietet der Kirchenkreis Graftschaftholz eine Andachtsreihe für die Passions- und Osterzeit an, die zu Hause gefeiert werden kann. Entweder alleine oder gemeinsam mit anderem im Haus. Verschiedene Pastorinnen und Pastoren aus dem Kirchenkreis haben sich zusammen getan, um die entsprechenden Texte zu erstellen.

Für jeden Sonntag in der Passions- und Osterzeit findet sich in dem Heft ein kleiner liturgischer Ablauf mit Liedern, biblischen Texten, Gebeten und Gedanken.

Dieses Heft ist in unserer Gemeinde als gedruckte Version an Menschen verteilt worden, die 80 Jahre und älter sind. Dahinter stand die Überlegung, dass sie am



ebenfalls erkranken, sich von den Gottesdiensten fernhalten.

Um das Heft und die entsprechenden Texte allen zugänglich zu machen, veröffentlichen wir an jedem Sonn- und Feiertag die entsprechenden Texte zum Runterladen auf unserer Homepage. So kann die jeweilige Doppelseite zu Hause ausgedruckt oder direkt am Bildschirm angeschaut werden.

Neben diesen schriftlichen Andachten werden vom Kirchenkreis auch digitale Videoandachten angeboten. Den Link zu diesen Andachten finden Sie auf unserer Homepage.

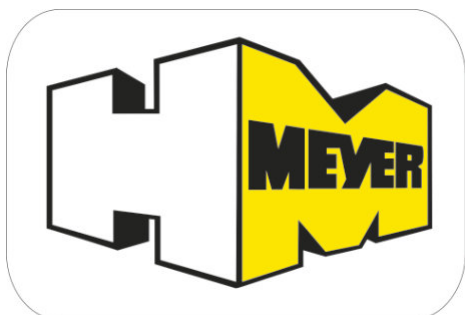
Die Andachten finden Sie zum Lesen und Runterladen auf unserer Homepage:

barenburg-varrel.wir-e.de

Die Kirchengemeinde Barenburg bedankt sich bei folgenden Firmen:



Wände | Böden | Wohndesign



LEBA GmbH
*Industrieller Maschinen - und
Apparatebau Schweißfachbetrieb*

BESSER WERBEN

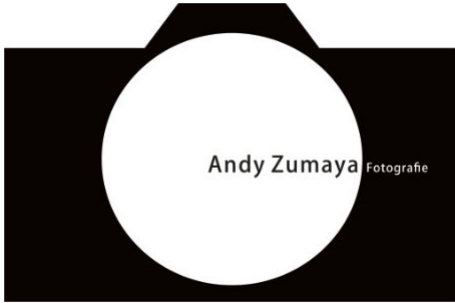


marion böttcher

Marion Böttcher
Im Flecken 4a
27245 Barenburg
fon 0 42 73 / 96 33-0
fax 0 42 73 / 96 33 25

www.mbdesign-werbung.de



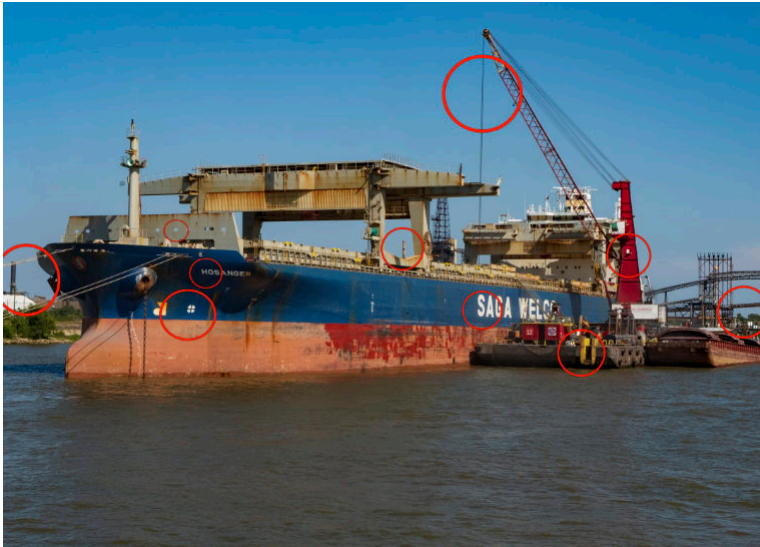


„Für Sie da sein.“

Ihr Team Kirchdorf
☎ 04273 9316-0

 **Volksbank eG**
Wir begeistern!
www.volksbanksulingen.de

Die Auflösung des letzten Rätsels



Impressum:

Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Heilig-Kreuz in Barenburg.

Herausgegeben vom Kirchenvorstand, Im Flecken 29, 27245 Barenburg. (Mail: KG.Barenburg@evlka.de)

Redaktion: Pastor Reinhard Thies, Corinna Becker,

Fotos: Sonja Bachhofer (S. 5), Reinhard Thies (S. 1, 2, 16), Andy Zumaya (S. 12, 15), sonstige (S. 3, 6)

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Ösingen.

Der Gemeindebrief wird kostenlos an die Haushaltungen verteilt und erscheint in einer Auflage von 650 Stück. **Spenden sind herzlich willkommen!!!**

Im März

Ich wünsche dir
Vertrauen in das,
was von selbst geschieht.

Die Erde zieht ihre Bahn,
das Licht kehrt wieder.

Der Same keimt,
der Stängel wächst,
die Blüte öffnet sich,
die Frucht reift.

Du darfst dich
gelassen zurücklehnen
und spüren:
Nicht alles hängt an Dir.

Tina Willms

